

Folgende Hochschulen der Fachhochschule  
Nordwestschweiz FHNW bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
- Hochschule für Gestaltung und Kunst
- Hochschule für Life Sciences
- Musikhochschulen
- Pädagogische Hochschule
- Hochschule für Soziale Arbeit
- Hochschule für Technik
- **Hochschule für Wirtschaft**

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW  
Hochschule für Wirtschaft  
Riggenbachstrasse 16  
CH-4600 Olten

T +41 (0) 848 821 011  
F +41 62 286 00 90  
info.wirtschaft@fhnw.ch  
www.diversityundgleichstellung.ch  
www.diversityundgleichstellung.de

Certificate of Advanced Studies  
**Diversity- und Gleichstellungskompetenz**



# CAS Diversity- und Gleichstellungskompetenz

Ein Weiterbildungsangebot in Kooperation der

- Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Hochschule für Wirtschaft
- Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW, School of Management and Law
- Zentrum Gender Studies der Universität Basel
- Lehrstuhl für öffentliches Recht und Geschlechterstudien der Humboldt-Universität zu Berlin

## Was bietet das CAS?

Das CAS (Certificate of Advanced Studies) Diversity- und Gleichstellungskompetenz bildet ein Angebot für vertiefende Studien und Kompetenzentwicklung zu einem Thema, das zu den zentralen Herausforderungen heutiger Gesellschaften gehört. Diversity, Gleichstellung und Nichtdiskriminierung markieren ein Feld, in dem es um Geschlechterverhältnisse geht, um Integration und um Anerkennung von Vielfalt. Hier spielen Fragen um sexuelle Orientierung, um Alter, um Behinderung oder Krankheit, um die soziale Lage, um kulturelle oder religiöse Zugehörigkeit, um politische und weltanschauliche Haltungen eine Rolle. Wer diese professionell und nachhaltig beantworten will, benötigt spezifische Kompetenzen.

Das CAS bündelt schweizerische und deutsche Expertise aus der Wissenschaft und der Praxis vor Ort.

Das Programm des CAS ist in Modulen organisiert. Insgesamt 18 Präsenztage finden in 6 Modulen hauptsächlich in Olten, aber auch in Basel, Brüssel und abschließend in Berlin statt. Die Studierenden arbeiten zudem über insgesamt 10 Tage in 5 Blöcken an Gruppenprojekten.

## Ziele

Ziel des CAS ist der Erwerb von Diversity- und Gleichstellungskompetenz.

Auf Analysen aktueller Debatten aufbauend wird unter Berücksichtigung der neuesten Forschung ein reflektierter Diversity- und Gleichstellungsbegriff erarbeitet. Dieser bezieht sich auf unterschiedliche Handlungsfelder der lokalen und internationalen Politiken wie auch auf die organisationalen Kontexte des Diversity Management.

Entwickelt werden Kompetenzen

- zur Bewältigung projektbezogener und konzeptioneller Aufgaben in der Entwicklung von Politiken aus europäischer Perspektive.
- zur Konzipierung von Strategien und Prozessen im Rahmen der Organisationsentwicklung, des Diversity Management sowie den Aufgabenfeldern der Personalentwicklung und Personalführung.
- zur Vernetzung rechtlicher, organisationaler und politischer Ressourcen.

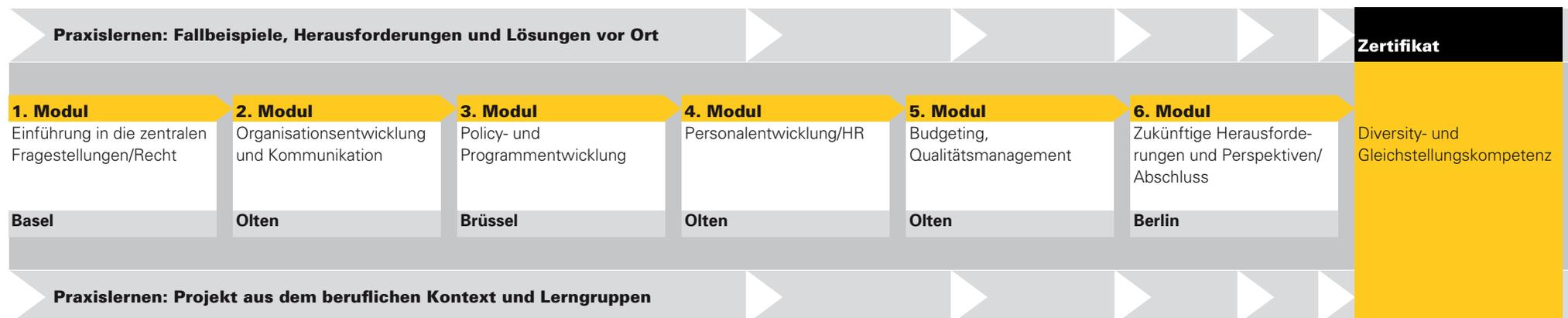
Dazu werden theoretische Konzepte, praktische Methoden und Instrumente im Praxislernen diskutiert und erprobt.

# Kursprogramm

Inhalt	Ort	Dauer
<b>1. Modul: Einführung in die zentralen Fragestellungen/Recht</b> – Einführung in die Arbeitsweise des CAS – Einführung in die zentralen Fragestellungen und Begriffe aus sozialwissenschaftlicher Sicht – Rechtliche Aspekte, Kontroversen und Argumentationslinien zu Diversity und Gleichstellung <b>Projektlernen I</b>	Basel	4 Tage
<b>2. Modul: Organisationsentwicklung</b> – Organisationskulturen, Change Management, Strategieentwicklung, Gleichstellungscontrolling, Kommunikationskonzepte <b>Projektlernen II</b>	Olten	3 Tage
<b>3. Modul: Policy- und Programmentwicklung</b> – Diversity- und Gleichstellungspolitik, Umsetzungsplanung und Standards; – Netzwerke, Praxisbesuche <b>Projektlernen III</b>	Brüssel	2 Tage

<b>4. Modul: Personalentwicklung/HR</b> – Gleichstellung, Diskriminierungsschutz und Diversity in Prozessen der Personalgewinnung und -entwicklung, Human Resource Management, (Entgelt, Arbeitsorganisation und Arbeitszeit); Internationales HR und Diversity Management. Recht als Ressource, Konfliktprävention. <b>Projektlernen IV</b>	Olten	3 Tage
<b>5. Modul: Budgeting/Qualitätsmanagement</b> – Standards, Controlling, Budgeting in Diversity- und Gleichstellungsstrategien, Evaluation <b>Projektlernen V</b>	Olten	3 Tage
<b>6. Modul: Zukünftige Herausforderungen und Perspektiven/Abschluss</b> – Aktuelle und zukünftige Herausforderungen in Erwerbsarbeit und Wirtschaft, Kultur und Bildung, in der Zivilgesellschaft und in der Politik – Netzwerke, Praxisbesuche – Auswertung der Projektarbeiten	Berlin	3 Tage

Die Module finden in Olten, Basel, Berlin und Brüssel statt.



# Organisation

## Lehr- und Lernformen

Der Kurs arbeitet mit aktuellen Methoden und Instrumenten der Erwachsenenbildung. Die **Module** bestehen aus Kontaktunterricht mit dem gesamten Kurs: Themen werden von Dozierenden aufbereitet, theoretische Inputs werden reflektiert und an Praxisbeispielen diskutiert.

Im **Projektlernen** werden konkrete Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung der Kurse individuell oder in Gruppen bearbeitet. Dafür steht eine E-Learning-Plattform zur Verfügung. Ausserdem wird ein Projektfall in der Gruppe bearbeitet. Die Gruppen werden durch Projektcoaches begleitet. Für das Projektlernen stehen Termine zur Verfügung, die Projektgruppen sind in ihrer Zeitgestaltung flexibel.

Praxisbesuche verschiedener Institutionen ermöglichen den Austausch mit der Praxis vor Ort.

Das CAS ist so ausgelegt, dass Menschen mit **unterschiedlichem beruflichem Hintergrund** und unterschiedlicher fachlicher Ausbildung gemeinsam und damit auch voneinander lernen können. Ein Jurist und eine Betriebswirtin, eine Personalverantwortliche und ein Projektmanager, ein Sozialwissenschaftler und eine Sozialarbeiterin. Diverse Biografien und unterschiedliche Kenntnisse sind Teil dieses Programms.

## Zielgruppen

- Personen, die tätig sind im Personalmanagement, in der Personalentwicklung
- in der Organisationsentwicklung
- in der Projektverantwortung
- in der Politik und Politikberatung
- als Fachstellenverantwortliche oder Beauftragte für Diversity Management, Gleichstellung, Gender Mainstreaming, Integration, Migration und andere Aspekte der Chancengleichheit oder der Corporate Social Responsibility
- in Betrieben und Unternehmen der privaten Wirtschaft, in öffentlichen Einrichtungen und der Verwaltung, in Beratungs-, Bildungs und Kulturinstitutionen, in Beratungs-, Bildungs oder Kultureinrichtungen, in Verbänden wie z.B. Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden, in Nichtregierungsorganisationen
- Voraussetzungen sind 3 Jahre Berufserfahrung

## Abschluss

Der Kurs wird mit dem Zertifikat «Certificate of Advanced Studies in Diversity- und Gleichstellungskompetenz» abgeschlossen. Das Zertifikat wird von den Partnerinstitutionen gemeinsam ausgestellt. Das Zertifikat entspricht 15 ETCS-Punkte.

Der CAS wird als Baustein im Master Social Management der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW anerkannt. Weitere Anerkennungen sind in Abklärung.

## Leitungsteam

- Prof. Dr. Nathalie Amstutz  
Institut für Personalmanagement und Organisation,  
Hochschule für Wirtschaft FHNW
- Prof. Dr. Susanne Baer, LL.M.  
Lehrstuhl für öffentliches Recht und Geschlechterstudien  
an der Humboldt-Universität zu Berlin
- Prof. Dr. Andrea Maihofer  
Zentrum Gender Studies Universität Basel
- Prof. Dr. Kurt Pärli  
Institut für Wirtschaftsrecht, School of Management and Law ZHAW

## Dozierende

Es unterrichten weitere Personen aus Wissenschaft und Praxis.

## Termine

Die aktuellen Termine und den Anmeldeschluss finden Sie unter [www.diversityundgleichstellung.ch](http://www.diversityundgleichstellung.ch)  
[www.diversityundgleichstellung.de](http://www.diversityundgleichstellung.de)

## Kosten

Die Kosten für den CAS belaufen sich auf CHF 8'200.–. Darin inbegriffen sind die Kurse, die Kursunterlagen sowie die Projektcoachings in der Schweiz, in Berlin und in Brüssel. Nicht inbegriffen sind die Kosten für die Reisen an die jeweiligen Studienorte sowie Übernachtungen und Verpflegung.

## Information und Kontakt

Ruth Böni  
Kursadministratorin  
T +41 62 286 01 18  
F +41 62 286 01 91  
[ruth.boeni@fhnw.ch](mailto:ruth.boeni@fhnw.ch)

## Anmeldung Diversity- und Gleichstellungskompetenz

Ich melde mich an für Diversity- und Gleichstellungskompetenz

Korrespondenz an:  Firmenadresse  Privatadresse  
Rechnung an:  Firmenadresse  Privatadresse

### Firmenadresse

Firma \_\_\_\_\_  
Name \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
Strasse/Postfach \_\_\_\_\_ Strasse/Postfach \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_

### Privatadresse

Per Post mit Rückantwortkarte, per Fax an +41 62 286 01 91, per E-Mail an [info.wirtschaft@fhnw.ch](mailto:info.wirtschaft@fhnw.ch) oder via [www.diversityundgleichstellung.ch](http://www.diversityundgleichstellung.ch) oder [www.diversityundgleichstellung.de](http://www.diversityundgleichstellung.de)

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

  
**A**

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung    Envoi commercial-Réponse  
Invio commerciale-risposta



Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW  
Hochschule für Wirtschaft  
Ruth Böni  
Postfach  
CH-4601 Olten